
Anlage 2 - Dachaufbau

3.5. • Dächer der Standardhallen

3.5.1. Flachdach über den Standardhallen

rd. 80 mm Extensivbegrünung,
inkl. Filter-, Drän- und Schutzschicht *)
z. B. als Einschichtbegrünung,
(nach Angaben des Gartenarchitekten)

/FS- >< qe

Filter-, -Drän- und Schutzschicht
(nach Angaben des Gartenbauarchitekten)**)

- A2-V
Σ L

5 mm Abdichtungsoberlage aus wurzelfester Elastomerbitumenschweißbahn (mit FLL-Prüfzeugnis. z. B. Bauder Plant E o. glw.) vollflächig verschweißt

0,13 kN/m²

4mm untere Abdichtungslage aus Elastomerbitumenschweißbahn mit Glasgewebeeinlage DIN 52 133-PYE-G-200-S4, mit PUR-Kleber stufenweise verklebt (z.B. Bauder G4E o. glw.)

140 mm Wärmedämmschicht aus Mineralfaserplatten, Anwendungstyp WD nach DCN 18 165, Wärmeleitfähigkeitsgruppe 040

*0,01 kN/m²
x 12 =
0,12 kN/m²*

4mm trittfeste Dampfsperre, Bitumen-Sonderschweißbahn G 200 S 4 + AL O1, gleichzeitig Notabdichtung

wegen der großen Sickenhöhen des Trapezbleches (150 mm):
Lastverteilende Schicht, z. B. glattes Stahlblech, beidseitig duplexbeschichtet

q 0,2

Stahltrapezblech, beidseitig duplexbeschichtet, im Gefälle

0,1 h

Stahltragwerk... Haupt- oder Nebenträger für unidirektionales Gefälle (2 %) vorgerichtet

Mineralfaserplatten im Dach

Das Dach darf nur zu Wartungszwecken begangen werden. Im Bereich der Laufflächen sind lastverteilende Platten, z. B. Gehwegplatten 500 x 500 mm, zu verlegen.

1,63

Im Randbereich sind Maßstäbe für die Lagerung der Platten zu berücksichtigen.

n; *unterhalb bei Einrichtungsbegrünung!*

Q2 = 1,63